

Demminer Archivbilder 11



Eisenbahnbetriebsassistent Max Krummbein (Bildmitte) vor dem Kleinbahnhof der Demminer Kleinbahnen Ost und West 1930, sowie auf einer Motor-Draisine in Treptow an der Tollense.



„Demminer Tageblatt“, 24. März 1898:
„In der Nacht zum Dienstag wurde auf dem hiesigen Kleinbahnhofe ein Einbruch verübt, indem der Täter eine Fensterscheibe des Kassenzimmers entzwei schlug, durch die so entstandene Öffnung hindurchlangte und den Fensterflügel öffnete, worauf er in das Zimmer stieg. Zunächst hat derselbe mittels einer eisernen Stange den Geld- und Billett-schrank erbrochen. Es fielen dem Täter nur Billetts im Werte von ca. 300 Mark in die Hände, von denen kein Gebrauch gemacht werden kann, während er den im Geldschrank befindlichen festgenieteten Geldbehälter nicht zu erbrechen vermochte, da er allem Anschein nach bei seiner verbrecherischen Arbeit gestört worden ist. Selbst wenn es ihm gelungen wäre, würde seine Arbeit doch ergebnislos gewesen sein, weil der Behälter zufällig leer war.“

Wolfgang Fuhrmann
Demminer Heimatverein e.V.
Sparte Archiv